

## Tagungsort

Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer  
Freiherr-vom-Stein-Str. 2, 67346 Speyer

## Ansprechpartner für Teilnehmer

Lioba Diehl 06232/654-226  
Edith Göring 06232/654-269  
Fax 06232/654-488  
E-mail: [Tagungssekretariat@dhv-speyer.de](mailto:Tagungssekretariat@dhv-speyer.de)  
<http://www.dhv-speyer.de>

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis spätestens zum 09. Oktober 2006 bei uns an. Aus räumlichen Gründen muss die Teilnehmerzahl begrenzt werden. Anmeldungen können daher nur in der zeitlichen Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt werden.

## Beitrag

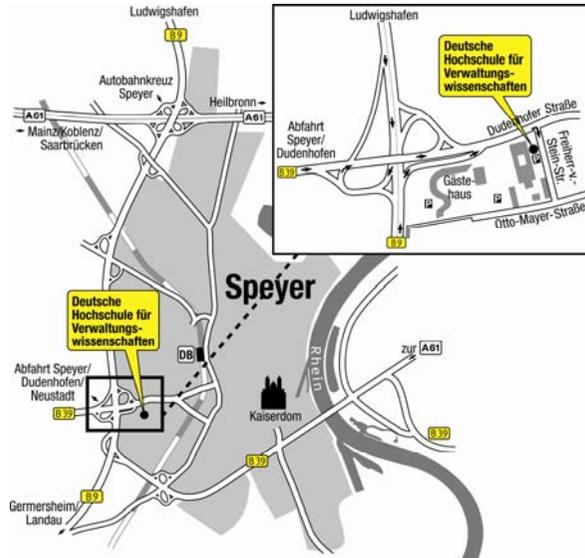
Der Bund und alle Länder sind Träger der Hochschule. Für Teilnehmer aus dem Bereich der unmittelbaren Verwaltung unserer Träger werden 150 Euro berechnet. Sonstige Teilnehmer bezahlen 200 Euro. Die Rechnung senden wir nach Beendigung der Veranstaltung gegebenenfalls an den Kostenträger. Abmeldungen werden schriftlich erbeten. Bei Abmeldungen vor Anmeldeschluss wird kein Beitrag erhoben. Erfolgt die Abmeldung später bzw. erscheint die Teilnehmerin oder der Teilnehmer nicht, ist der volle Beitrag zu zahlen. Die Stornokosten entfallen, wenn Sie eine Ersatzkandidatin/einen Ersatzkandidaten benennen, die/der dem angesprochenen Teilnehmerkreis angehört.

## Übernachtung

Der Teilnehmerbeitrag enthält keine Kosten für Unterkunft und Verpflegung. Auf dem Campus der Hochschule steht eine begrenzte Anzahl von einfachen Zimmern mit Dusche und WC zum Preis von 31 Euro pro Übernachtung zur Verfügung. Sofern Ihrem Wunsch nach Unterbringung entsprochen werden kann, erhalten Sie eine Reservierungsbestätigung. Die Vermittlung von Hotelzimmern durch die Hochschule ist leider nicht möglich. Ein Hotelverzeichnis schicken wir Ihnen gerne zu.

## Speicherung der Daten

Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert. Mit der Anmeldung erklären Sie hierzu Ihr Einverständnis.



## 9. Speyerer Demokratietagung

## Defizite in der Korruptionsbekämpfung und der Korruptionsforschung

## Anreise mit der Bahn

Vom Hauptbahnhof Mannheim (ICE-Bahnhof) besteht eine S-Bahnverbindung nach Speyer.

Die Fahrtzeit beträgt etwa 30 Minuten. Die jeweils gültigen Fahrpläne können bei der Fahrplanauskunft der Deutschen Bahn online <http://reiseauskunft.bahn.de> abgefragt werden.

Der Bahnhof in Speyer ist etwa 2 km von der Hochschule entfernt. Wir empfehlen ein Taxi oder die **Buslinie 561**.

Die Fahrtzeit von der **Haltestelle Bahnhof** (Bussteig 1) bis zur **Haltestelle Verwaltungshochschule** (Haupteingang in der Freiherr-vom-Stein-Straße) bzw. **Haltestelle Landesarchiv-/bibliothek** (Forschungsgebäude und Gästehaus in der Otto-Mayer-Straße) beträgt ca. 15 Minuten. Die Busse fahren im 30-Minuten-Takt bis 19.47 Uhr und am Wochenende bis 19.17 Uhr.

Eine Fahrplanauskunft finden Sie unter <http://www.vrn.de>

Weitere Informationen finden Sie im Internet-Angebot der Hochschule <http://www.dhv-speyer.de>

**26. bis 27. Oktober 2006**

Wissenschaftliche Leitung:  
**Prof. Dr. Hans Herbert von Arnim**

## Defizite in der Korruptionsbekämpfung und der Korruptionsforschung

Korruption ist mittlerweile als Übel allgemein erkannt. Den Kampf dagegen haben sich Staat, Verwaltung und Wirtschaft erklärtermaßen aufs Panier geschrieben. Das war Thema in früheren Speyerer Tagungen. Dabei wird aber leicht übersehen, dass es nach wie vor riesige Lücken und Schwachstellen bei der Bekämpfung von Korruption gibt, die auf andere Bereiche ausstrahlen und es auch dort erschweren, energisch gegen Korruption vorzugehen. Für die Korruption besonders anfällige Bereiche sind: die Kommunen, die Europäische Union sowie ganz generell die Politik und die Wirtschaft. Das hat systemische Gründe: In den Kommunen ist die öffentliche Kontrolle ausgesprochen schwach. In der Europäischen Union sind die Anreize zur Korruption besonders ausgeprägt, gleichzeitig leidet die Kontrolle Not. Bei der Bekämpfung politischer Korruption entscheiden Politiker in eigener Sache. In der Wirtschaft ist der Korrekte oft der Dumme im Wettbewerb. Hinzu kommt die fortschreitende Ökonomisierung von Staat und Verwaltung einschließlich der neu entdeckten Neigung zum Sponsoring. Dadurch drohen überkommene Hemmungen gegen Korruption abgebaut zu werden. Diese besonders „corruptogenen“ Bereiche, die auch die wissenschaftliche Forschung eher stiefmütterlich behandelt, sind Gegenstand der 9. Speyerer Demokratietagung.

Den Teilnehmern wird unmittelbar nach der Anmeldung ein umfangreiches Discussion Paper zur Verfügung gestellt, das die Probleme aufbereitet.

Die früheren Speyerer Demokratietagungen behandelten folgende Themen:

- Demokratie vor neuen Herausforderungen (1997)
- Adäquate Institutionen: Voraussetzungen für „gute“ und bürgernahe Politik ? (1998)
- Direkte Demokratie (1999)
- Politische Klasse und Verfassung (2000)
- Reform der Parteiendemokratie (2001)
- Korruption in Politik und Verwaltung (2002)
- Die deutsche Krankheit: Organisierte Unverantwortlichkeit? (2004)
- Korruption (2005)

Die Tagungsbände werden bei Duncker & Humblot verlegt; der sechste Band ist als Knauer-Taschenbuch erschienen. Der achte Tagungsband wird demnächst veröffentlicht.

## Donnerstag, 26. Oktober 2006

- 10.00 Uhr **Begrüßung**  
Prof. Dr. *Rudolf Fisch*  
Rektor, Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer
- 10.15 Uhr **Korruption. Begriff und systemische Defizite in der Korruptionsbekämpfung**  
Prof. Dr. *Hans Herbert von Arnim*  
Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer
- 10.45 Uhr Diskussion  
Leitung: *Udo Theobald*, Vizepräsident Sächsischer Rechnungshof, Leipzig
- 11.15 Uhr Kaffeepause
- 11.45 Uhr **Korruption und ihre Bekämpfung in Deutschland**  
Dr. *Heinz Georg Bamberger*  
Justizminister des Landes Rheinland-Pfalz, Mainz
- 12.15 Uhr Diskussion  
Leitung: Dr. *Gisela Rüß*, Ministerialrätin Ministerium des Innern des Landes Brandenburg, Potsdam
- 12.45 Uhr Mittagspause
- 14.30 Uhr **Lücken in der Korruptionsforschung**  
Prof. Dr. *Britta Bannenberg*  
Universität Bielefeld
- 15.00 Uhr Diskussion  
Leitung: Prof. Dr. *Viktoria Enzenhofer*  
Fachhochschule Eberswalde
- 15.30 Uhr **Gemeinden – Nährboden der Korruption?**  
Dr. *Thomas Leif*  
Chefreporter, Südwestrundfunk, Mainz
- 16.00 Uhr Diskussion  
Leitung: N.N.
- 16.30 Uhr Kaffeepause
- 17.00 Uhr **Korruption im Arzneimittelmarkt**  
Prof. Dr. *Peter S. Schönhöfer*  
Herausgeber des *arznei-telegramms*, Berlin
- 17.30 Uhr Diskussion  
Leitung: *Christoph J. Schmidt-Rose*, Ministerialrat Thüringer Innenministerium, Erfurt

19.30 Uhr Gemeinsames Abendessen, Dinerspeech:  
Historisches Museum der Pfalz (nähe Dom)

### Politische Korruption in Deutschland – ein verschwiegenes Fundamentalproblem?

*Bernhard G. Suttner*  
Landesvorsitzender der ödp in Bayern, Passau

## Freitag, 27. Oktober 2006

- 9.00 Uhr **Bekämpfung der Korruption in der Europäischen Union (in englischer Sprache)**  
*Siim Kallas*  
Vizepräsident der Europäischen Kommission, Kommissar für Verwaltung, Audit und Betrugsbekämpfung, Brüssel
- 9.30 Uhr Diskussion  
Leitung: Univ.-Prof. Dr. *Karl-Peter Sommermann*  
Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer
- 10.00 Uhr **Die Ökonomisierung von Staat und Verwaltung – Vorschub für Korruption?**  
Prof. Dr. *Christoph Reichard*  
Universität Potsdam
- 10.30 Uhr Diskussion  
Leitung: N.N.
- 11.00 Uhr Kaffeepause
- 11.30 Uhr **Legale Korruption in der Energiewirtschaft?**  
*Cerstin Gammel*  
Die Zeit, Hamburg
- 12.00 Uhr Diskussion  
Leitung: N.N.
- 12.30 Uhr Resümee:  
**Schwachstellen der Korruptionsbekämpfung und der Korruptionsforschung in Deutschland**  
Prof. Dr. *Hans Herbert von Arnim*  
Deutsche Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer
- 13.00 Uhr Ende der Veranstaltung